



MEIN VEREIN

PRESSEMITTEILUNG

Basketball für Alle – 340 Sportlerinnen und Sportler spielen Basketball im OSC

Die Panthers sind als Damen-Profibasketballmannschaft das Aushängeschild des Osnabrücker Sportclubs (OSC). Insgesamt nehmen aber über 27 Mannschaften des Vereins am Ligaspielbetrieb teil. Im Vordergrund steht dabei, ein Angebot für alle zu schaffen.

(Osnabrück, 27. August) Wer Basketball spielen möchte, ist beim größten Breitensportverein der Friedensstadt genau an der richtigen Adresse, findet Fiona Stahl, Leiterin des Basketballbüros. Denn hier trainieren nicht nur die Profis der Panthers, sondern alle Level und Altersklassen. „Nicht nur der Profi- und Leistungssport liegt uns am Herzen“, versichert Stahl. „Wir legen Wert darauf, ein Angebot für alle zu schaffen – vom Freizeit- und Breitensport über den Leistungs- bis hin zum Spitzensport.“ Teams gibt es in allen Altersklassen – sowohl für Männer als auch für Frauen. Ein besonderes Highlight: Auch die U-6-Jährigen kommen wöchentlich auf ihre Ballkosten.

Vier Jahre Panthers Kids League

Das Konzept des OSC zieht sich durch alle Altersgruppen: den regionalen Nachwuchs fördern. Daher geht die Panthers Kids League in diesem Jahr bereits in die vierte Runde. Im Schuljahr 2024/25 spielen Grundschulschülerinnen und Grundschulschüler aus Stadt und Landkreis Osnabrück. „In diesem Jahr nehmen erstmals auch in Osnabrück zwei Schulteams am Turnier-Betrieb teil“, freut sich Stahl. „Die Kooperation mit der Grundschule in der Wüste öffnet neue Türen für den Schul- und Vereinssport“, ist sich OSC-Geschäftsführer Sascha Bartsch sicher. Gleichzeitig spiegelt diese Entwicklung auch die hervorragende und langjährige Zusammenarbeit mit der benachbarten Grundschule wider. Und auch mit dem nahegelegenen Gymnasium in der Wüste gibt es eine enge Zusammenarbeit. „Jugend trainiert“ wird dort in allen Altersklassen angeboten. Die Wettkampfklasse der Mädchen (2011 und jünger) konnte in diesem Jahr sogar den Landestitel für die Hasestadt holen. Vor knapp 200 Fans spielten die Jungs unter der Flagge von Martina Flerlage den Bezirksentscheid in den heimischen Hallen.

20 Trainerinnen und Trainer stehen den unterschiedlichen OSC-Mannschaften zur Seite. In diesem Jahr werden sie durch acht neue Minitrainerinnen und Minitrainer sowie die drei neuen FSJler Patrick Lux, Lilly Rüste und Luca Seidel unterstützt. „Wir legen einen besonderen Wert auf die Ausbildung unserer Coaches und möchten alle, die Interesse an einem Trainer- oder Schiedsrichteramt haben, bestmöglich unterstützen“, erklärt Stahl. So fand im April die LSE-Grundausbildung im OSC statt, sodass sechs Teilnehmende ihre Schiedsrichterlizenz ablegen konnten. In der kommenden Saison soll es hier verstärkt weitergehen, etwa mit Mentoring-Angeboten und internen Fortbildungen im Rahmen von Miniturnieren. Interessierte Schiedsrichter und alle, die es noch werden wollen, können sich direkt bei Fiona Stahl (bb-buero@osnabruecker-sportclub.de) melden. Im Sommer nehmen

außerdem drei Nachwuchscoaches am Rookie-Trainerlehrgang auf Borkum teil und werden entsprechend ihre C-Lizenzen absolvieren.

Schülerinnen und Schülern Zugang zu Vereinssport ermöglichen

Doch mit ihrem Wissen unterstützen die Trainerinnen und Trainer nicht nur im Verein, sondern auch in den Schulen. Durch das Projekt „Panthers@school“ stellen sie im schulischen Sportunterricht den Sport und das Vereinsangebot vor, um Kindern und Jugendlichen einen Zugang zum organisierten Sport zu vermitteln. „Unsere zertifizierten Trainerinnen und Trainer besuchen gemeinsam mit zwei bis drei Profispielerinnen der GiroLive-Panthers die Schulen in der Region und gestalten gemeinsam eine Sportstunde“, verdeutlicht die Abteilungsleiterin das Prinzip. Und das Beste: „Alle Schülerinnen und Schüler erhalten im Anschluss an die Stunde eine Freikarte für ein Spiel der Bundesliga-Damen in der kommenden Saison.“ Das Projekt geht ab September in die nächste Runde. Interessierte Schulen könnten sich unter panthers-school@osnabruecker-sportclub.de melden.

Über den Osnabrücker Sportclub e.V.

Der Osnabrücker Sportclub (OSC) besteht seit 1849 und ist damit der älteste und zugleich auch größte Sportverein in der Friedensstadt. Mit über 40 Sportarten ist der OSC an der Hiärm-Grube-Straße ein Verein für die ganze Familie.